

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

11.10.1876 (No. 280)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 280. Erstes Blatt.

Mittwoch den 11. Oktober

1876.

53.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verlebten Partikulier Alois Huber Ehefrau, Christine geb. Hammer dahier, werden in der **Vangenstraße Nr. 185**, im zweiten Stock, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, und zwar am

**Donnerstag den 12. Oktober d. J.:**

Schmuckgegenstände von Gold, namentlich eine feine Garnitur, 1 Armband, Broche und Ohrenringe, 1 Broche, 1 Paar Ohrenringe mit Almantin, 1 Damenuhr mit Halskette, 7 verschiedene werthvolle Ringe, 1 Broche mit Bildniß, 1 Vorstecknadel mit Almantin und kleinen Diamanten zc. zc., sodann 2 silberne Vorlegelöffel, 2 Gemüselöffel, 18 Eßlöffel, 18 Kaffeelöffel, 12 Gabeln, 6 Dessertmesser, 2 Tortenschaukeln, 2 Salzkastelle, 1 Salatbesteck, 1 Transpirbesteck, 1 Theeservice, 6 Eßlöffel von Christofle, 12 Messer, 1 Hüllter, 1 Theekanne; ferner: **Frauenkleider**, wobei einige seidene Kleider, Leibweitzug, feine Flöschchen, Gläser und Porzellan, 1 gemaltes Kaffee-Service (vergoldet), 1 kleines Kaffee-Service, 2 gemalte Blumenvasen unter Glasur, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath;

**Freitag den 13. Oktober d. J.:**

3 vollständige Betten, Weitzug, 1 Etagère mit Spiegel, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Arbeitstisch, 1 Kanapee, mehrere Tische und Stühle, 2 Bettladen mit und ohne Kof, 1 kleines rundes Tischchen mit Stiderei, 1 Holzkiste, 1 Eßschrank mit Aufsatz, 1 kannener Waschtisch, Spiegel und Bilder, 1 Damenkoffer, 1 Lederkoffer, 5 Waschkörbe, 1 Doppelleiter, 1 Badzuber, mehrere eichene Ständer, 4 Waschkübel, 1 Mückentasten, 1 Flaschenständer, 1 großer Hautloß, 1 Schublacken, eine Partie Flaschen, 1 Wehlkasten, 12 Stück eiserne Gartengeräthe (Schaufeln, Hauen), 2 Bickel und verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt. Hiezu werden die Kaufliebhaber eingeladen.  
Karlsruhe, den 4. Oktober 1876.

**Löffel, Waisenrichter.**

## Versteigerung

### einer feinen Café- und Restaurations-Einrichtung.

**Dienstag den 10., Mittwoch den 11. und Donnerstag den 12. Oktober 1876,**

jeweils Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung

**im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73, im obern Saal, Eingang durch den untern Saal:**

**Glas- und Porzellangegegenstände:**

Gläser, Flaschen, Gläserunterfäße, Tassen, Suppen-, Gemüse- und Dessert-Teller, Platten aller Art, worunter große Tischplatten, Sauciers, Salatières, Suppen-Terrinen, Senfstöpfe, Feuerzughänder und Mischenteller;

**versilberte Gegenstände**

(Fabrikat Christofle): Eß- und Kaffeelöffel, Gabeln, Auster-gabeln, Dessertmesser, Hüllter, Flaschenhändler, Flaschenunterfäße, 1 Liqueurgestell, Zuckerschalen und Zangen, Zuckersplättchen, Tischglocken, Flaschenhalter, Tafelauffäße,

**100 Kaffeebretter;**

**Küchengeräthe:**

1. Kupfer: Casserolen, Bratpfannen, Schneekessel, Platten, 1 Pariser Kaffeemaschine, Wasserkübel, Rüdging, Gelée- und Aufsaufformen, 1 Schwefelkessel;  
2. Blech und Eisen: 2 Fischkessel (verzinkt), Pfannen und Häfen aller Art;

**Tischweitzug:**

eine große Partie Tafeltücher und Servietten;

8 vollständige Betten, 4 Kleiderschränke, verschiedene Tische, 4.4.

**1 Wiener Eismaschine,**

**1 große eiserne Waschmange mit Schwungrad,**

**1 großen Kaffeeröster (50 Pfund Kaffee haltend),**

1 neuen großen Hautloß und sonst verschiedene Gegenstände, zu einer Wirtschaft sich eignend.

NB. Sämmtliche Artikel sind rein und gut erhalten.  
Zu dieser Versteigerung lade ich die Liebhaber freundlichst ein.

**Hch. Nupp, Auktionator.**

## Bekanntmachung.

Nr. 31.462. In der Gantsache des Kohlenhändlers Alexander Ruchmann von hier wurde der Tag des Ausbruchs des Zahlungsumvermögens auf den **15. Mai l. J.** festgesetzt.  
Karlsruhe, den 5. Oktober 1876.

Großh. Amtsgericht.  
Eisen.

## Bekanntmachung.

Nr. 31.665. Im Besitze eines dahier wegen Diebstahls inhaftirten Individuums sind folgende muthmaßlich entwendete Gegenstände aufgefunden worden und wollen die Eigenthümer solche auf diebezügtem Criminalbüroau recognosciren:

1. eine große silberne Cylinderuhr Nr. 9430, welche Spuren früherer Vergoldung trägt,

mit Secundenzeiger, der innere Deckel ist durchbrochen und das Werk ist schön gravirt;  
2. eine runde silberne, mit farbigem Schat ausgelegte Broche mit wappenförmigem Mittelschild;

3. ein Brillenfutteral von dunkelbraunem Leder mit Messingbügel und einer Stiderei von blauen und weißen Perlen mit einer silbernen Brille.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

W. Braun.

## Bekanntmachung.

Nr. 31.619. Nachdem auf die Aufforderung vom 10. August d. J. Nr. 25.099 Einsprachen nicht erfolgt sind, wird **Wilhelm Oberle**, ledig, von Mühlburg, in Besitz und Gewähr des Nachlasses der ledigen Milchhändlerin **Karoline Oberle** und der **Philippine Oberle**, ledigen Näherin, beide von Mühlburg, eingewiesen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1876.

Großh. Amtsgericht.

Weizel.

R. Eisenträger.

## Submission.

32. Die Erbe, Maurer-, Steinbauer- und Zimmerarbeiten zur Vergrößerung einer Wohnung im diesseitigen Laboratorium sollen in öffentlicher Submission vergeben werden. Bedingungen, Zeichnungen zc. liegen in unserem Bureau zur Einsicht bereit. Offerten sind bis zum **21. d. M.**, Morgens 10 Uhr, daselbst abzugeben. Die Eröffnung findet zu genannter Zeit statt.

Die Anschlagssummen betragen:

Erde- und Maurer-Arbeit . . . 1453 M. 68 Pf.  
Steinbauerarbeit . . . . . 304 M. 61 Pf.  
Zimmerarbeit . . . . . 613 M. 24 Pf.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Bekanntmachung.

32. Am **Donnerstag den 19. d. M.** werden von unterzeichneter Stelle verschiedene für Militärzwecke nicht mehr geeignete Gegenstände, als:

ca. 227 Kilo Manufaktur-Papier,  
ca. 1979 " Gußeisen,  
200 " alte Haardecken,  
mehrere eiserne Defen,  
Handwerkzeug,  
eiserne Kessel und Grapen,  
lederne Tornister,  
ca. 19 Kilo Quecksilber,  
1 Schuppen mit einem Zaune, ca. 10,8 Meter lang,  
zc. zc., sowie

ca. 120 Centner Gußeisen, in der Pulverfabrik Kottweil lagernd,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden. Der Zuschlag erfolgt bei genügendem Gebot sofort.

Der Verkauf beginnt an genanntem Tage Früh 9 Uhr im Zeughaushofe.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Fahrniß-Versteigerung.

21. In Gemäßheit gantrichterlicher Verfügung werden

**Donnerstag den 12. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr, nachbeschriebene, zu Gravattenmacher **Friedrich Schabinger's** Gantmasse gehörigen Fahrnisse öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

verschiedene Arbeitstische, 1 doppelter Kasten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, Stühle, 1 Nähmaschine (Hoppe & Singer), 1 Schreibpult, Maschinensaden, 3 Stück Nohhaarstoff, 1 kleiner Constanzer Herd, einiges Weitzug und Küchengeräthe.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1876.

Der Massepfleger: **W. Merke jr.**

### Wohnungsanträge und Gesuche.

- Karlsstraße 30 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung versehen, 2 Kammern, Keller, Holzplatz etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

\* Kronenstraße 6 ist im 3. Stock ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

- Langestraße 146 ist eine für sich abgeschlossene, schöne, elegante Wohnung, bestehend in 4 großen, geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im 3. Stock gelegen, zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Marienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer, Keller und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Mühlburgerstraße ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 61 bei Herrn Göring im 1. Stock.

21. Waldstraße 36 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 27.

### Wohnungen zu vermieten.

43. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung (Aussicht auf den Bahnhof), bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten; desgleichen eine elegante Wohnung von 2 oder 3 Zimmern (Balkon) mit Zugehör auf 23. Oktober zu beziehen.

- Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, Waschküche etc., Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, 2 Treppen hoch.

- Eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist Bezugs halber auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 38.

- Eine Mansardenwohnung im zweiten Stock, 3 Zimmer, Küche und Keller, ist wegen Verletzung noch auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

\* Eine freundliche Wohnung mit einem großen Zimmer, Küche, Keller und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten: Augartenstraße 10 b.

\* In der Augartenstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober, sowie eine gleiche Wohnung im 2. Stock wegen Verletzung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 54 im 2. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

\*33. Zwei einfache, tapezierte Zimmer sind an einen stillen Bewohner sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 17.

- Kronenstraße 42, zwei Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstüden nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\*22. Bahnhofstraße 18 ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstüden im 2. Stock sogleich billig zu vermieten.

- Neue Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

22. Herrenstraße 4 ist im Hinterhaus ein großes Zimmer auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten.

\* In Mitte der Stadt, große Herrenstraße 29, ist ein gut und schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\*21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstüden nach der Straße gehend, ist zu vermieten. Näheres Karlsstraße 21 a, drei Treppen hoch.

\* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer nebst Keller-raum und Speicherkammer sind auf 23. Oktober zu vermieten: Hebelstraße 3, 2. Stock. Einzusehen von 2-4 Uhr.

\* Ein schönes, möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 11 im 3. Stock.

\* Marienstraße 17 ist sogleich ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

\* Birkel 24, im 3. Stock rechts, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Waldstraße 5 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, Wohn- und Schlafzimmer, mit 2 Betten, sogleich oder später billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 28 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Karlsstraße 35 ist ein möbliertes Zimmer für 14 Mark per Monat sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 21 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 35 ist ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Große Herrenstraße 58, gegenüber dem Großen Garten, sind im 2. Stock 2 auf die Straße gehende, möblierte Zimmer mit je einem oder zwei Kreuzstüden einzeln sogleich oder später an solide Herren zu vermieten. Näheres im untern Stock.

### Eine Stallung

für 2 Pferde und eine solche für 4 Pferde mit Kutschzimmer, Remise, Heuvieh etc. ist sogleich zu vermieten durch das Central-Bureau, Friedrichsplatz 8.

### Dienst-Anträge.

\*22. Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Steinstraße 27.

\*22. Zum sofortigen Eintritt wird ein treues und redliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich der Verrichtung häuslicher Arbeiten willig unterzieht, gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Akademiestraße 75 im 3. Stock.

\*22. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Sophienstraße 5 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 37 im Laden.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle, und könnte sogleich eintreten. Näheres Hirschstraße 15 im Hintergebäude zu erfragen.

### Installateur-Gesuch.

Ein tüchtiger Installateur findet dauernde Beschäftigung bei

L. Bender, Wilhelmstraße 2.

### Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei

Karl Voos.

### Ein kräftiger Hausknecht

kann sogleich eintreten: Amalienstraße 19.

### Gesuch.

\* Es wird eine zuverlässige Frau zum Probetragen gesucht. Näheres Akademiestraße 41.

### Lehrling-Gesuch.

22. Für unser Materialwaaren-Geschäft ein gross suchen wir einen gesitteten, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Fels & Cie.

### Stellen-Gesuche.

\* Eine gelehrte Wittwe aus guter Familie sucht eine Stelle als Haushälterin oder zu Kindern. Zu erfahren Langestraße 114.

\* Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung des Haushaltes. Offerten unter H. K. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Ritterstraße 6 im 2. Stock.

\*31. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten auf's Beste und sieht geneigten Aufträgen entgegen. Auch werden jederzeit Näharbeiten für die Maschine angenommen und billigt ausgeführt: Bahnhofstraße 48 im 4. Stock.

### Damenkleider

neuester Façon werden unter Zusicherung guter und billiger Arbeit angefertigt: verlängerte Ritterstraße 32 im 3. Stock. 8.5.

### Laufdienste-Gesuch.

\* Eine junge Frau sucht einen oder zwei Laufdienste. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im Hintergebäude.

### Verloren.

\* In der Akademiestraße wurde ein Theil von einer Fenstermarquise aus grauer Leinwand verloren. Abzugeben: Akademiestraße 26.

### Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläne, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei G. W. Klages, Bismarckstraße 45 (früher 9).

### Ein Porzellan-Ofen

ist Langestraße 157 im 2. Stock zu verkaufen.

### Eine Dachshündin

ist zu verkaufen. Näheres Schloßplatz 7, Eingang Adlerstraße, parterre.

### Fenster zu verkaufen.

Einige gut erhaltene Fenster, 1,10 und 1,65 Meter messend, sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 9.

### Verkaufsanzeigen.

\*22. Zu verkaufen: massive Beiladen mit Rost, Matratze u. Polster von 54 M. an, Giffonniere, Kommode, 1 kleines Kanapee zu 38 M., Wasch- und Nachttische, Rohr- und Strohhühle, Strohz- und Seegras matrassen, Küchenchränke. Ebenfalls ist auch fortwährend sehr schönes Seegras per Pfd. 12 Pf., per Centner bedeutend billiger, zu haben bei A. Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

\*22. Blumenstraße 9, im 2. Stock, stehen zum Verkaufe: 1) ein geschliffener, eiserner Säulenofen, 2) ein eiserner Säulenofen mit gußeisernem, durchbrochenem Mantel. Beide Ofen sind vollkommen gut erhalten und elegant ausgestattet.

\* Zu verkaufen wegen Wegzug: verschiedene noch ganz neue Möbel: Schreibtisch, 1 Garnitur, Sopha, 2 Fauteuils, 6 Sessel, Betten, Kleiderschränke, Waschkommode, Spiegel, 1 großer Salonteppich, 1 Dienstbotenbett, 1 kleiner Säulenofen u. s. w. Näheres Bähringerstraße 58 im 2. Stock.

- Ein vollständiges Reitzzeug und verschiedene Offiziers-Uniformstücke vom hiesigen Dragonerregiment sind zu verkaufen. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Gänselebern-Ankauf.

- Ich kaufe fortwährend Gänselebern an und zahle einen sehr guten Preis.

A. Mahler,

Langestraße 23 und Bähringerstraße 8.

### Gänselebern-Ankauf.

124. Vom 1. Oktober an werden wieder fortwährend Gänselebern angekauft: Bähringerstr. 19. Frau Gisele.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Ankauf.**

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und zahlt die besten Preise.

Frau Valzer, Brumenstraße 2.  
Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler am Ettlingerthor und Octroierheber Seifendörfer am Karls- thor abgeben.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Für Schlächtereien.**

3.1. Hammels- u. Rindsfett, frische Waare, wird auf feste Lieferung in größeren Quantitäten gekauft. Offerten mit Angabe des Preises befördern Haasenstein & Vogler in Pforzheim. (72708.)

**Spezerei-Geschäft-Gesuch.**

\* Ein gangbares Spezerei-Geschäft in frequenter Lage, thunlich mit Uebernahme des Waarenverrats, wird auf 23. Oktober zu mietben gesucht. Gefällige Offerten wollen unter E. S. 4 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Pflegekind.**

\* 2.1. Für ein Mädchen, über 4 Jahre alt, wird in einer anständigen Familie hier oder in der Umgegend eine Unterkunft gesucht; Offerten unter Angabe der Ansprüche und näheren Bedingungen werden bis zum 16. d. M. postlagernd unter B. M. Nr. 11 erbeten.

**Privat-Unterricht.**

\* 2.1. Es werden im Lateinischen und Französischen, sowie in sämtlichen Realfächern Stunden à 30 Pf. gegeben. Näheres Bahnhofstraße 50 im 1. Stod.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Polytechniker wünscht einige Stunden in der Mathematik zu erteilen. Adressen unter M. N. O. gefl. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Französische Sprache.**

2.2. Zur Fortbildung in der französischen Sprache beabsichtige ich für **junge Mädchen**, welche die Schule verlassen haben, einen Kursus einzurichten. Anmeldungen erbeten

A. Laffon,  
Karlsstrasse 21a.

**Französische Sprache.**

2.2. Ich beabsichtige, einen Kursus der französischen Sprache für Schüler der unteren Klassen des Gymnasiums und des Realgymnasiums zu eröffnen. Gute Ausprache und gründliches Erlernen der Grammatik bleibt Hauptaugenmerk. Anmeldungen erbeten

A. Laffon,  
maitre de langues,  
Karlsstraße 21a.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Malaga,**  
ächten, alten,

in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen,  
empfiehlt

Karl Malzacher,  
Langestraße 145.

**Glacirte**

**Dessert-Früchte,**

assortirt, ist die erste Sendung eingetroffen bei

Louis Lauer,

2.2. Großherzoglicher Hoflieferant,

**Champagner**

in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen.

Grand vin Crémant (Rosé) von A. Lequeux in Châlons s. M.; Carte bleue, rose, blanche, d'or, Reserve von Deschamps & Bezon in Saumur (Maine et Loire); Crémant Rosé, moussirender Moselwein, Carte d'or, moussirender Rheinwein, Carte noire, Kronenbrand von G. C. Kehler Nachfolger in Eßlingen.

**Rechte spanische Weine, als:**

Malaga, Alicante, Xeres, Madeira, Marsala, Rosa, Pajaredo Moscatel, Catalogne, Ternel, Sevilla, Alella, Port à Port, Benicarlo, Baldepegnas, Malvasia, Jerez de los Caballeros, Amontillado, Oporto, Porto, Rancio Priorato, Muscat;

**Rechte italienische Weine**

von der **Unione Enofila d'Asti** in Flaschen, als:

Nebiolo (secco), Nebiolo (spumante), Diavolletto (bianco), Diavolletto (rosso), Barbera, Asti Rosso da Pasto, Moscato, Vino Vermouth di Torino, Grignolino, Barolo (Vecchio), Passito, Asti Rosso da Pasto Vino Spumante ad uso Champagne; ferner Tokayer in verschiedenen Qualitäten, Bordeaux, Elsässer Rothen, Weissherbst 1865er, Castelberger Markgräfler 1868er, Staufener 1870er, Durbacher Clevner 1872er, Durbacher Klingelberger 1872er, Dürkheimer 1875er.

**Aromatique,** feinsten Magen-

Liqueur, mehrfach preisgekrönt, sehr beliebt.

**Feinste Punsch-Syrop**

von Sellner, Röder und Karl Schieffer.

**Mittelp'sche**

**Schlummer = Punsch = Essenz,**

**Boonekamp of Maag-Bitter**

— feinsten holländischer Magenbitter —

**Kirschenwasser**

unter Garantie für ächt,

**Getreide-Kümmel**

von J. A. Siska, sowie alle Sorten feinerer und ordinäre Liqueure empfiehlt billigt

Th. Brugler,

Waldstraße 10.

**Schaum-Wein**

Heidsieck Monopole (Reims), der sich durch seine vorzügliche Güte bei Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser empfohlen hat, habe von heute an auf Lager und empfehle solchen zur geneigten Abnahme bestens.

Karl Malzacher,

Langestraße 145.

**Dr. Nittinger's**

**Campher-Toilette- und Campher-Zahn-Seifen**

sind anerkannt die gesundensten Reinigungs- u. Pflegemittel für Haut und Zähne.

laurus camphora.  
Bereitet von A. Osterberg-Graeter,  
Paukenstraße 2a. Stuttgart.

Depot bei  
N. Wolfmüller,  
13.5. Ecke der Ruppurrer- u. Werberstraße.

**Anzeige und Empfehlung.**

3.3. Von Herrn Emil Haug, zum Geist in Baden, wurde mir die alleinige Niederlage des wegen seinen wohlbätigen Wirkungen so rühmlichst bekannten, von den Herren Aerzten insbesondere für Kranke und Genesende empfohlenen

**Gesundheits-Biers**  
(Malz-Extrakt)

übertragen, und empfehle ich solches in Flaschen bestens.

Friedrich Malsch,

Ludwigplatz 57.

**Zeugnisse.**

Das ebenso reine als wohlschmeckende, von Herrn Emil Haug hier bereitete Malz-Extrakt kann nach meinen mehrfältigen Erfahrungen mit vollem Rechte Reconvaleszenten und Brustkranken empfohlen werden.

Dr. Kuef, Hofrath.

Das von Herrn Emil Haug hier unter dem Namen Malz-Extrakt gebraute Bier empfiehlt sich durch seine Reinheit und angenehmen Geschmack sehr zum Gebrauche für Genesende und Kranke als gutes Nahrungs- und Kräftigungsmittel.

Dr. Heiligenthal.

Herrn Emil Haug's Malz-Extrakt habe ich in letzter Zeit sowohl im Krankenhause als in der Privatpraxis mit vielem Erfolge angewandt und kann dasselbe auf's Beste empfehlen.

Baden, den 25. April 1871.

Dr. Müller.

Das von Herrn Emil Haug hier bereitete Malz-Extrakt habe ich mit bestem Erfolge bei Reconvaleszenten nach schweren Krankheiten angewendet und bezeuge mit Vergnügen seine kräftigende und stärkende Wirkung.

Baden, den 26. April 1871.

C. Schmitt,

Arzt, Wund- und Hebarzt.

Das von Herrn Emil Haug bereitete Gesundheitsbier bewährt sich bei Blutarmuth und Schwächezuständen, besonders bei Reconvaleszenten auf treffliche Weise und kann dasselbe bestens empfohlen werden.

Dr. Gans.

Das Gesundheitsbier des Herrn Emil Haug habe ich bei den verschiedensten Schwächezuständen als nahrungskräftiges und stimulierendes Mittel sehr bewährt gefunden, und kann dasselbe besonders bei Blutarmuth bestens empfohlen werden.

Frenle, prakt. Arzt,  
Mannheim.

Unterzeichneter hat von dem von Herrn Emil Haug bereiteten Malz-Extrakt bei den oben angeführten Krankheitszuständen die beste Wirkung gesehen und kann dasselbe daher sehr empfehlen.

Dr. E. Schmidt.

**Fußboden-Glanzack**

in jeder beliebigen Farbe, gut hart trocknend, mit schönem Glanze, das Pfund zu 1 Mark 20 Pf. — Auch wird das Lackiren der Fußböden übernommen und billigt berechnet.

L. Bürger, Maler und Tüncher,  
Hirschstraße 25.

**Salicyl-Liqueur.**

Unentbehrlich als Mundwasser wegen seiner desinficirenden Eigenschaft für die Pflege des Mundes und der Zähne, zerstört die Abzahn, riechenden Athem und gegen die diversen Halsentzündungen. Preis pro Flacon 2 Mark. — Hauptdepot bei Th. Brugler in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.23.

**Sehr billige Gaslampen**

zu 7, 8 und 9 Mark empfiehlt bestens 3.1.  
W. Göttle, Langestraße 150.

### Pariser Stiefellack

(in Gläschen und offen)  
zum Lackiren des Wachs- und Wachselebers  
in vorzüglicher Qualität bei

**Karl Malzacher,**  
Langestraße 145.

2.1.

— **Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger** empfiehlt in großer Auswahl billigt

**Karl Frey, Hoflieferant,**  
99 Langestraße 99.

### Karl Schubert,

Bergolder,

13 Amalienstraße 13,

empfehlte Lager in **Spiegeln, Oelgemälden und Golddruckbildern.**

Einrahmung von Bildern bei billigster Berechnung. \*2.1.

30.14. Von **Gebrüder Dold**, Tuchfabrik in **Billingen**, sind in Folge des Wollabschlages sämtliche Fabrikate bedeutend billiger zu beziehen.

**Winterbuckskin**, 130 Cm. breit, in brillanten Dessins, zu M. 9. 50 per Meter = M. 5. 70 per bad. Elle. Auswahl in 100 Dessins.

**Damentuch**, 123 Cm. breit, 80 Farben, 4,20 Meter = 7 bad. Ellen, vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend, zu M. 18. (blaue Farben M. 19.).

**Preussisch-grauer Militärhosenstoff**, 128 Cm. breit, zu M. 7. per Meter = M. 4. 20 per bad. Elle, eignet sich trefflich für den Privatgebrauch. Ein Beinkleid von dieser Tuchsorte erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande und besitzt das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins. **Dauerhafte, graue Tuche** à M. 6—7. 50 per Meter = M. 3. 60—4. 50 per bad. Elle, rotte und farbige wollene **Bettdecken** M. 14. bis M. 20 per Stück, hellgrün, hochroth, weiß etc. **Tuch für Stickereien** à M. 8. per Meter = M. 4. 80 per bad. Elle. Muster stehen gerne zu Diensten und werden franco versandt.

### Ettlinger Shirtings und Baumwolltuche

versendet in ganzen und halben Stücken zu Original-Fabrikpreisen.

**Emil Billeisen**  
in Ettlingen.

Musterkarte und Preise werden auf Verlangen franco zugesandt. 6.1.

### Das Reiseartikel-Magazin

von **J. Meyer,**

Langestraße 136,

empfehlte Herrenkoffer nach amerikanischem System, in Leder und Sealtuch, Damentoffer, Handkoffer, Patentkoffer, Hutschachteln, Reise-, Umhäng-, Geld- und Damentaschen, Blaidriemen, Hosenträger, Feldfräsen u. s. w. Große Auswahl. Preise billig. Für dauerhafte Arbeit wird garantiert.

### Geschäftsanzeige und Empfehlung.

\* Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich als **Schuhmacher,**

**Waldhornstraße 22**

dahier wohnhaft, niedergelassen habe.

Reelle und schnelle Bedienung zusichernd, bitte ich um geneigten und zahlreichen Zuspruch.

**W. Vader.**

### Wiederherstellung

von beschädigten **Kunstgegenständen** aus allen vorkommenden **Stein- u. Thonarten**, sowie das rein weiß Herstellen von **Gypsgegenständen**, Bronzieren derselben empfiehlt bestens

**M. Mayerhuber jr.**, Kronenstraße 7,  
4.3. neben Herrn Dölling u. Wunder.

Zu haben bei:  
**A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung, **G. Braun's** Hofbuchhandlg., **Louis De-**



**ring, C. Macklot's** Buchhandlung, **Müller & Gräßl**, Buchhandlung, **Th. Ulrich**, Buchhandlung, **B. Dohler**, **Louis Dups**, **Aug. Egle**, **L. Erhardt**, **Heb. Frey**, **Heb. Knauss jun.**, **Emil Krahn**, **L. Mayer**, **Hermann Schmidt**, **W. Schultz**, **A. Seyfried.** 8.6.

2.1. **Aus Krieg und Frieden**, Skizzen von **M. Buchner**. Berlin, Denicke's Verlag. Preis 2 Mark. — Diese Sammlung von fünf Skizzen, die der jüngsten Vergangenheit angehören, liefern einen sehr empfehlenswerthen Unterhaltungstoff. Der Verfasser weiß lebhaft und anschaulich zu schildern und seiner Darstellung durch humoristische Färbung einen erhöhten Reiz zu geben. Die realen Verhältnisse sind mit großer Sorgfalt und eingehender Sachkenntnis behandelt, so daß der Leser nebenbei auch noch über Dinge unterrichtet wird, welche größeren Kreisen fern zu liegen pflegen, und die auch interessant genug sind, um eine spezielle Beschreibung vollkommen zu rechtfertigen.

### Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

7. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 18½	27" 11'5"	"	"
6 " Abds.	+ 12½	27" 11'5"	"	"
8. Okt.				
6 u. Morg.	+ 7	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 19	27" 11'5"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 11'5"	"	"

## Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Betten- und Möbelgeschäfts verkaufe ich neue einz- und zweithürige Schränke von 19 M. an, Chiffonnières von 30 M. an, Koffhaarmatratzen von 44 M. an, Kommode, Küchenschranke von 28 M. an und höher, Wasch-, Nacht-, Oval- und viereckige Tische um billigsten Preis.

**J. Kappler, Betten- und Möbelhandlung,**

5.2.

Waldhornstraße 37.

## Gummischläuche

für Wein, Bier, Wasser und Gas empfiehlt außer allen andern technischen Gummischläuchen für Maschinenzwecke en gros et en détail

das Gummi-Waaren-Depot

**August Fudickar,**

3.1.

Herrenstraße 18.

## Herdfabrik

**Gebrüder Mörch, früher Heinrich Mörch,**

alte Waldstraße 22,

empfehlen ihre kürzlich in Metz mit Preismedaille prämiirten

**eisernen Sparkochherde,**

**" Kaffeeröster,**

**" Bügelherde**

in soliden, neuesten und verbesserten Constructionen für Hôtels, Kaufleute und Private zu den billigsten Preisen in allen Größen. 4.1.

## Billigster Blattpflanzen-Verkauf!

Meinen großen Vorrath bestcultivirter **Palmen, Dracaenen** und **Ficus** empfehle ich zu ganz billigen Preisen.

**Ch. Wilfer,**

6.3.

Karlsstraße 19 und Mühlburgerstraße 8.

## Bierbrauerei Seyfried.

Heute Mittwoch den 11. Oktober

**Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett**

unter Mitwirkung des Violinisten Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.

Anfang 8 Uhr.

# Bekanntmachung. Gänzlicher Ausverkauf.

Einem geehrten Publikum zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir wegen Vergrößerung unseres

## Damen-Confectionsgeschäftes als Specialität

und wegen vollständiger Aufgabe unseres Manufakturgeschäftes diese sämtlichen Waaren, als: Tuch und Buckskins, Damenkleiderstoffe, Seidenstoffe, Weißwaaren zc., um schnellstens damit zu räumen, bedeutend unter dem selbstkostenden Preise ausverkaufen.

Der Ausverkauf beginnt Dienstag den 10. Oktober d. J.

# L. S. Léon Söhne,

Langestrasse 175, Karlsruhe.

NB. Unser Damenconfectionsgeschäft, sowie die Anfertigung von Costumes nach Maasß erleiden durch diesen Ausverkauf keinerlei Unterbrechung.

52.

Wittheilungen

aus dem

**Staats-Anzeiger**

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 44 vom 7. Oktober 1876.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen  
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.  
Dienstnachricht.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Verfügungen und Bekanntmachungen der  
Staatsbehörden.

Die allgemeine Uebersicht über den Zustand der General-  
Wittwenkasse im Rechnungsjahr 1875 betreffend.

Das Amtsverfündungsblatt für den Amts- und Amts-  
gerichtsbezirk Gypfingen betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 24. September 1876: Dörz, Georg Franz, katho-  
lischer Pfarrer, in Hochhausen.

52.

1877.

## Erhardt's Notizkalender

elegant ausgestattet, ungemein praktisch, zum Abreißen der zurückgelegten Wochen-  
tafeln, bietet deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum  
der durch Rothdruck hervorgehobenen Fest- und Feiertage, der Namen der Tage  
und hinlänglich Raum zu geschäftlichen oder sonstigen Notizen für jeden Tag; mit  
Tabellen zur Erhebung des Paket-Porto's, des Porto's und der Versicherungs-  
gebühr für Briefe mit Werthangabe, der Versicherungsgebühr für Pakete mit  
Werthangabe versehen.

Preis per Stück 1 Mark.

Vorräthig in Karlsruhe bei

A. Bielefeld, Hofbuchhandlung,

C. Kreuzbauer, Buchhandlung,

Ludwig Erhardt, Papierhandlung,

C. Macklot, Buchhandlung,

A. Seyfried, Papierhandlung,

Th. Ulrici, Buchhandlung.

### Fortgesetzter Ausverkauf wegen gänzlicher Aufgabe meines Seide-Modewaaren- und Confections-Geschäfts.

Um mein Lager möglichst rasch zu räumen, werden die noch in großer Auswahl vorrätigen

**Kleiderstoffe, gewirkten Châles, Spitzen-Châles und No-  
tondes, Herbst- und Wintermäntel, fertigen Unterröcke,  
Regenmantelstoffe** zc., sowie

**schwarzen und farbigen Seidenzeuge und  
Seidenjamnte**

weit unter dem Selbstkostenpreise abgegeben.

**S. Dreyfus, Hoflieferant,**

Langestraße 197.

Von der beliebtesten Sorte **Regenmäntel** à 12 Mark ist  
immer noch Borrath am Lager.

NB. Mein Geschäft in **Möbelstoffen** und **Teppichen**  
erleidet keine Veränderung.

5.4.

4.2.

D a s

### Herren-Bekleidungs- u. Tuchwaaren-Geschäft

von

**Heinrich Schnabel,**

Langestraße 82,

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

**die neuesten Stoffe für die Herren-Garderobe**

zur Anfertigung nach Maasß und sichert bei schneller Bedienung solid gearbeitete und gut sitzende Kleidungsstücke zu.

#### Café Lohengrin.

2.2. Mittwoch den 11. Oktober: Morgens **Well-  
fleisch**, Abends **hausgemachte Würste** zc. zc.,  
was empfehlend angezeigt

**F. Däschner.**

#### Mühlburg.

3.2. So lange das Wetter noch schön ist,  
bleibt meine Badanstalt geöffnet.

**J. Gimbel.**

#### Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich von heute an  
das Gasthaus zum

**„Goldenen Kranz“**

übernommen habe.

Heute Abend **Mezelsuppe**, hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste**, rein-  
gehaltene **Weine** und einen vorzüglichen Stoff **Bier** empfiehlt

Achtungsvoll

**Phil. Elberfeld,**

zum goldenen Kranz.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.